

# MITTEILUNGSBLATT

der  
UNIVERSITÄT GRAZ



---

Studienjahr 2025/26

Ausgegeben am 25. 02. 2026

19. Stück

---

- 150. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen; Ausschreibung zur Entsendung eines Ersatzmitglieds
  - 151. Verwaltungseinheit Zentrum für Pädagog:innenbildung; stellvertretende Leitung
  - 152. Außerordentliches Bachelorstudium Psychosoziale Beratung; wissenschaftliche Leitung
  - 153. Ausschreibung von Stellen
- 

## **150. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen; Ausschreibung zur Entsendung eines Ersatzmitglieds**

### **Ausschreibung Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKGL)**

#### **Entsendung eines Ersatzmitglieds aus der Gruppe Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren**

Der Senat der Universität Graz hat gemäß § 25 Abs Z 18 UG iVm § 1 Satzungsteil „Einrichtung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen (AKGL)“ den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen einzurichten. Die Funktionsperiode des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen beträgt drei Jahre.

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen hat die Aufgabe, Diskriminierungen durch Universitätsorgane auf Grund des Geschlechts sowie auf Grund der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung entgegenzuwirken und die Angehörigen und Organe der Universität in diesen Angelegenheiten zu beraten und zu unterstützen (§ 42 Abs 1 UG). Ferner ist der AKGL mit Fragen der Frauenförderung befasst (§ 42 Abs 1 UG iVm § 41 Abs 2 B-GIBG). Die Mitglieder nehmen in Erfüllung dieser Aufgaben u.a. an Berufungs- und Habilitationskommissionen, Bewerbungsgesprächen und Hearings im Zuge von Personalaufnahmen und Informationsveranstaltungen teil. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage des AKGL: <http://akgl.uni-graz.at/>

Da in der Gruppe der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren ein Ersatzmitglied für die laufende Funktionsperiode nachzubeseetzen ist, muss die Entsendung eines Ersatzmitglieds für diese Kurie vorgenommen werden.

**Die Angehörigen der Gruppe der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren haben daher die Möglichkeit, sich für den Rest der Funktionsperiode des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen (bis 30.9.2028) als Ersatzmitglied zu bewerben.**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 25.3.2026**

an den stellvertretenden Sprecher der **Kurie der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren im Senat:**

Herrn  
Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Ermann**  
Institut für Geographie und Raumforschung  
E-Mail: [ulrich.ermann@uni-graz.at](mailto:ulrich.ermann@uni-graz.at)

und in Kopie an [buero.senat@uni-graz.at](mailto:buero.senat@uni-graz.at)

Die Vorsitzende des Senats:  
Ehrke-Rabel

**151. Verwaltungseinheit Zentrum für Pädagog:innenbildung; stellvertretende Leitung**

Mit Wirkung vom 17.12.2025 wird

Herr Manuel **Feldbaumer**, MEd BEd BA MA  
zum stellvertretenden Leiter

der Verwaltungseinheit Zentrum für PädagogInnenbildung bestellt.

Die Vizerektorin für Studium und Lehre:  
Walter-Laager

**152. Außerordentliches Bachelorstudium Psychosoziale Beratung; wissenschaftliche Leitung**

Auf Ansuchen der Uni for Life GmbH vom 26.01.2026 wird

Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas **Schnider**

als wissenschaftlichen Leiter und

Frau Univ.-Doz. DDr. Barbara **Friehs**

als stellvertretende wissenschaftliche Leiterin mit der Verantwortung für den Lehrbereich des außerordentlichen Bachelorstudiums „Psychosoziale Beratung“ gemäß § 7 Satzungsteil Universitätslehrgänge (ULG) betraut.

Die Vizerektorin für Studium und Lehre:  
Walter-Laager

## 153. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

### ALLGEMEINES

Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserem Job-Portal unter <https://jobs.uni-graz.at/de/jobs>. Zu besetzende Professuren sind unter <https://jobs.uni-graz.at/de/jobs?category=Professur,Tenure%20Track-Professur> verfügbar. Weitere Informationen zur Karriere an der Uni Graz finden Sie hier: [karriere.uni-graz.at!](http://karriere.uni-graz.at)

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt. Ausnahmen gelten für Berufungsverfahren gem. §§ 98, 99 UG.

### GLEICHSTELLUNG

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt. Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

### **153.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren**

#### **NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Institut für Chemie

#### **Professur für Analytische Chemie mit Schwerpunkt Mikro- und Nanopartikel von Elementen**

**Bewerbungsfrist:** 18.03.2026  
**Stellenprofil:** § 99 (4) UG  
**Wochenstunden:** 40 h/Woche

**Verwendungsgruppe:** A1  
**Dienstbeginn:** Juli 2026  
**Anstellungsdauer:** Unbefristet

#### **Stellenbeschreibung**

Das Institut für Chemie deckt in der Forschung ein breites Spektrum von der Analytischen Chemie über Organische und Physikalische Chemie bis hin zur Theoretischen Chemie ab. Innerhalb der Analytischen Chemie stehen innovative Kopplungstechniken, hochauflösende Massenspektrometrie, Umwelt- und Lebenswissenschaftliche Fragestellungen sowie Materialanalytik im Vordergrund. Diese Arbeiten sind eng mit den Profildbereichen der Universität Graz verknüpft: Sie können zum Profildbereich Climate Change Graz durch die Untersuchung von Schadstoffen und deren Transformationsprodukten beitragen, können Beiträge zu BioHealth/BioTechMed durch Anwendungen in der medizinischen und biologischen Analytik und unterstützen die Forschung zu Materialien und Ressourcen durch neue Ansätze in der Materialcharakterisierung leisten. Die Professur für Analytische Chemie mit Schwerpunkt Mikro- und Nanopartikel von Elementen wird diese Forschung ideal ergänzen, indem sie modernste Methoden der Partikel- und Nanoanalytik etabliert, die sowohl innerhalb der Chemie als auch in interdisziplinären Kooperationen eine Schlüsselrolle spielen.

Darüber hinaus wird die Professur eng mit den strategischen Forschungsfeldern der Universität Graz vernetzt sein und Synergien mit BioTechMed-Graz und NAWI Graz nutzen, um an der Schnittstelle von Chemie, Medizin, Pharmazie und Biologie zu arbeiten. Die thematische und räumliche Nähe zur TU Graz eröffnet zusätzliche Kooperationsmöglichkeiten in den Bereichen moderner Analytik, Materialcharakterisierung und Umwelttechnologien. Auf diese Weise wird die Professur die internationale Sichtbarkeit der Universität Graz im Bereich der Analytischen Chemie stärken und den Forschungsraum Graz durch interdisziplinäre Zusammenarbeit nachhaltig prägen.

### **Anstellungserfordernisse**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Die Ausschreibung richtet sich gem § 3 Abs 1 Satzungsteil „Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG“ ausschließlich an Assoziierte Professor:innen gem § 27 Universitäten-KV der Universität Graz
- Forschungs- und Lehrerfahrung als Assoziierte:r Professor:in
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Analytischer Chemie
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 93.986,20 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

### **Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Darstellung der bisher abgehaltenen Lehre
- Liste der bisherigen Forschungsprojekte und Kooperationen
- Beschreibung der zukünftigen Forschungsabsichten
- Nennung Ihrer fünf wichtigsten Publikationen

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache ein.

## Über uns

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

## Kontakt

Univ.-Prof. Dipl.-Chem. Dr. Jörg Feldmann, PhD ([joerg.feldmann@uni-graz.at](mailto:joerg.feldmann@uni-graz.at))

### [Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

### [Jetzt bewerben!](#)

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 646 / 2025 / 1685

---

## 153.2 Stellen für Tenure Track-Professuren

### NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Institut für Biologie

#### Tenure Track-Professur für Molekulare Genetik der Pflanzen

**Bewerbungsfrist:** 25.03.2026  
**Stellenprofil:** Tenure Track-Professur  
**Wochenstunden:** 40 h/Woche  
**Befristung:** 6 Jahre mit  
 Qualifizierungsvereinbarung

**Verwendungsgruppe:** A2  
**Dienstbeginn:** Oktober 2026  
**Anstellungsdauer:** Vorerst befristet mit Option  
 auf Dauerstelle

### Stellenbeschreibung

Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet auf sechs Jahre als Assistenzprofessor:in mit Qualifizierungsvereinbarung eingegangen. Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte:r Professor:in.

Die Tenure-Track-Professur für Molekulare Pflanzengenetik ist im Fachbereich Pflanzenphysiologie am Institut für Biologie der Universität Graz verankert und stärkt die strategische Ausrichtung der Universität in den Profildbereichen „Climate Change Graz“ oder „COLIBRI – Complexity of Life in Basic Research and Innovation“.

Im Zentrum der Professur steht die grundlagenorientierte Forschung zur molekularen Biologie und Genetik von Pflanzen, insbesondere zur Regulation von Wachstum, Entwicklung und Anpassungsprozessen unter variablen Umweltbedingungen. Durch die Anwendung moderner molekularbiologischer, genetischer, biochemischer und funktioneller Ansätze trägt die Professur zur Vertiefung des Verständnisses pflanzlicher Regulationsmechanismen und ihrer Bedeutung für ökologische und biotechnologische Fragestellungen bei.

In der Lehre leistet die Professur einen zentralen Beitrag zur Ausbildung in Botanik, Pflanzenphysiologie und Molekularbiologie auf Bachelor-, Master- und Doktoratsebene, unter anderem auch in der Lehramtsausbildung im Unterrichtsfach Biologie und Umweltkunde. Sie fördert die Integration forschungsbasierter und experimenteller Lehrformate, stärkt die interdisziplinäre Ausbildung im Rahmen von NAWI Graz und unterstützt den wissenschaftlichen Nachwuchs durch frühzeitige Einbindung in aktuelle Forschungsprojekte. Durch ihre thematische Ausrichtung und Vernetzungsfunktion trägt die Professur wesentlich zur strategischen Weiterentwicklung der funktionellen Pflanzenbiologie und zur internationalen Sichtbarkeit der Universität Graz im Bereich der Lebenswissenschaften bei.

### **Anstellungserfordernisse**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Naturwissenschaften
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn (sehr wünschenswert)
- Gute Englischkenntnisse, gute Deutschkenntnisse sehr wünschenswert
- Internationale Vortragserfahrung
- Arbeit an der abzuschließenden Entwicklungsvereinbarung mit Zielsetzungen in Forschung, Lehre und Verwaltung
- Forschung mit Schwerpunkt auf funktionelle Biologie höherer Pflanzen, unter experimenteller Anwendung moderner molekularbiologischer, genetischer, zellbiologischer, biochemischer und/oder physiologischer Ansätze
- Selbstständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten zu den fachspezifischen Themen
- Unterstützung der Profildomäne „Climate Change Graz“ oder „COLIBRI – Complexity of Life in Basic Research and Innovation“ ist erwünscht

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung € 82.656,00 brutto/Jahr.

## Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Übermittlung der drei wichtigsten Publikationen
- Darstellung allfälliger Lehr- und Vortragstätigkeiten
- Darstellung allfälliger bisheriger Forschungsprojekte und Kooperationen
- Exposé über künftige Vorhaben und Ziele im Bereich der Forschung

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in **englischer** Sprache ein.

## Hearings

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 02.06.2026 - 03.06.2026

## Über uns

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

## Kontakt

Univ.-Prof. Dr. Tomas Werner ([tomas.werner@uni-graz.at](mailto:tomas.werner@uni-graz.at))

### [Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 649 / 2025 / 1702

---

## Hinweis zu Ausschreibungen im wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal:

Die Veröffentlichung von Stellen der Universität Graz erfolgt direkt über unsere Karriere-Seite:

<https://jobs.uni-graz.at/>

Der Rektor:  
Riedler

---

**Impressum:** Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,  
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.  
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.  
E-Mail: [mitteilungsblatt@uni-graz.at](mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at)  
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

**Offenlegung gem. § 25 MedienG**

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.